



Sicherheit und Transparenz für  
Betreuung und Pflege

OpenCare/  
OPAS Sozial

Die modulare Lösung für Bewohnerruf, Kommunikation  
und Leistungsmanagement im Sozialwesen, in der  
stationären Pflege und im Betreuten Wohnen

# Das Konzept – Ihre Leistung soll sich lohnen

Unabhängig, aber nicht allein. OpenCare überträgt vom „Funkfinger“ des in Not geratenen Bewohners den Ruf an das Personal. Auch außerhalb des Gebäudes.

Soziale Einrichtungen und Organisationen stehen in der aktuellen gesellschaftlichen Situation vor neuen Herausforderungen. Für Betreiber und Personalverantwortliche kommt es darauf an, trotz des enormen Kostendrucks ein attraktives Leistungsangebot sicherzustellen. In Kombination der erfolgreichen Produkte OpenCare und OPAS Sozial bieten wir Ihnen genau dafür eine innovative und zukunftssichere Lösung.

OpenCare und OPAS Sozial sind etablierte, professionelle Branchenlösungen für die Bereiche Sicherheit, Komfort, Leistungserfassung und Abrechnung. Auf Basis innovativer Technologien und praxisorientierter Benutzeroberflächen entlasten sie Verantwortliche und ihr Personal und sorgen für die lückenlose Erfassung und sichere Fakturierung aller Leistungen, die Sie für Bewohner und Patienten erbringen.

## OpenCare: mit Sicherheit perfekt organisiert

Mit OpenCare bietet Aastra eine seit Jahren etablierte Lösung für das Kommunikationsmanagement in der stationären Pflege und im Betreuten Wohnen. OpenCare bringt Sicherheit in jeder Situation, optimiert den Personaleinsatz und sorgt für Effizienz in allen Prozessen. Selbstverständlich entspricht die Lösung der Heimmindestbauverordnung § 7 und § 8 sowie den Anforderungen der DIN VDE 0834-1 (Anlagen für den Verwendungsbereich A) und DIN VDE 0834-2 (Umweltbedingungen und Elektromagnetische Verträglichkeit).

## OPAS Sozial: Effizienz und Transparenz

OPAS Sozial ist als ebenfalls seit Jahren bewährtes Applikationspaket für die Verwaltung von sozialen Einrichtungen jeder Form sowie zur Abrechnung des gesamten Leistungsportfolios spezialisiert. OPAS Sozial sichert die Transparenz aller Kosten und garantiert lückenlose kaufmännische Abläufe. Eine Pflegeplanung und -dokumentation, das leistungsfähige CRM-Modul und diverse Schnittstellen runden das Portfolio ab.

## Eine komplette Lösung

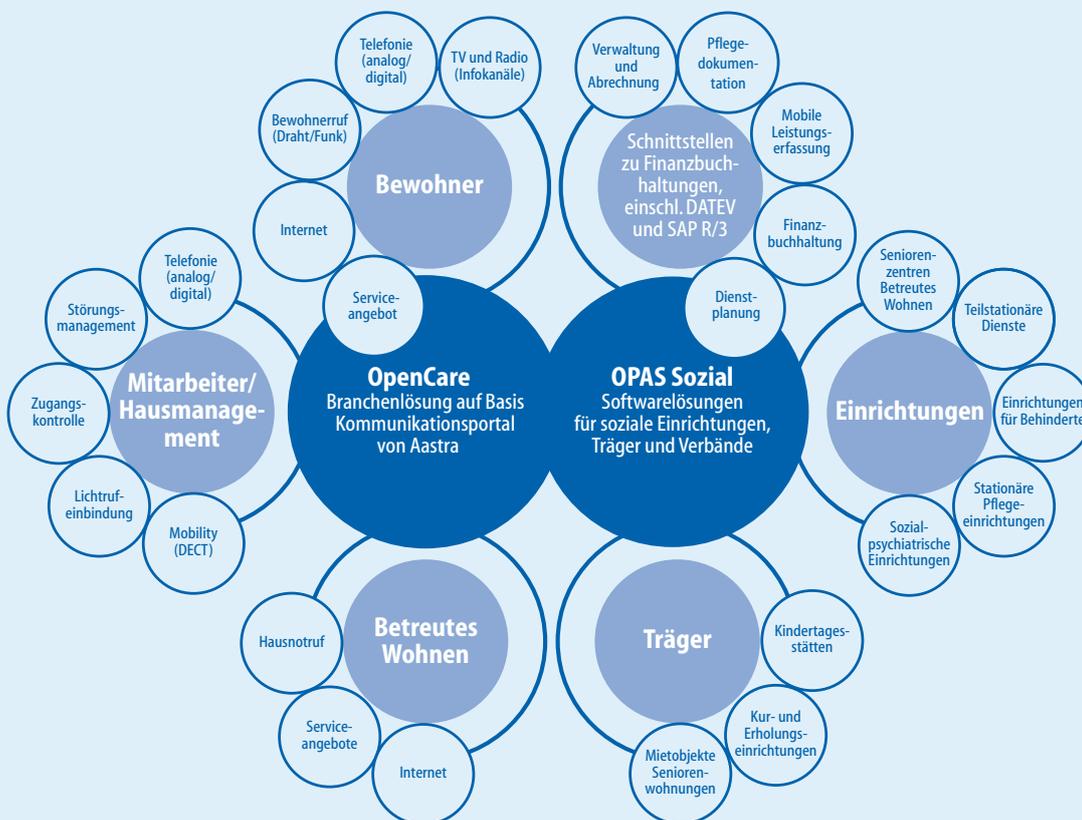
Gemeinsam bilden OpenCare und OPAS Sozial ein integriertes, modulares Applikationspaket, das jedem Anspruch hundertprozentig gerecht wird und gleichzeitig individuell auf Ihre konkreten Bedürfnisse maßgeschneidert werden kann. Jede Einrichtung hat ihr spezifisches Profil, ihre eigenen Strukturen, Pläne oder Probleme. OpenCare und OPAS Sozial sind keine Applikationen von der Stange, sondern immer eine nach Ihren Bedürfnissen und Möglichkeiten konfigurierte Lösung.

## Individualität ist unser Anspruch

Garant dafür ist unsere Erfahrung als Systemintegrator für Informationstechnologie und Telekommunikation. Unser Leistungsportfolio umfasst alle notwendigen Schritte – von der Situationsanalyse über die Konzeptentwicklung, Planung und Realisierung bis hin zum 24-Stunden-Support über unser deutschlandweit flächendeckendes Servicenetz kompetenter Partnerunternehmen. Dabei profitieren Sie von der Aastra-Palette eigener Kommunikationsplattformen, Endgeräte und Applikationen.

# OpenCare/ OPAS Sozial

Der modulare Aufbau der OpenCare-Lösung ermöglicht die individuelle Integration in Ihre Strukturen und die präzise Abbildung Ihrer Arbeitsabläufe.



- Modulbausteine:
- Alarm- und Rufmanagement
  - Störungsmanagement
  - Integration Lichtruf
  - Telefonie (analog/digital/DECT/VoIP)
  - Abfrage und Vermittlung
  - Hausnotruf
  - Gebührenabrechnung
  - Bewohnerverwaltung
  - Verwaltungssoftware
  - Leistungserfassung
  - Pflegedokumentation
  - mobile Leistungserfassung
  - Qualitätscontrolling
  - CRM
  - Zutrittskontrolle
  - Zeiterfassung
  - u. a.



# OpenCare – Entlastung für Ihr Haus, mehr Sicherheit für Ihre Bewohner

OpenCare ist die Kommunikationslösung für stationäre Pflege und Betreutes Wohnen. Im Mittelpunkt steht die Sicherheit und Erreichbarkeit von Bewohnern und Mitarbeitern. Parallel dazu sorgt OpenCare für die flexible und effiziente Organisation des gesamten Kommunikationsaufkommens in Ihrem Haus.



## In jeder Situation sicher

Wenn Sekunden entscheiden, hilft OpenCare Ihrem Personal, schneller zu helfen. Jeder Bewohner oder Patient erhält die Möglichkeit, durch Drücken einer roten Ruftaste in Griffnähe im Notfall schnell einen Hilferuf auszulösen. Dabei werden alle wichtigen Daten sofort an das Personal übertragen, und die richtigen Schritte können ohne Zeitverlust eingeleitet werden.

## Vielfacher Nutzen

OpenCare für Alten- und Pflegeheime ist eine spezielle Branchenapplikation für Einrichtungen der „Stationären Pflege“ und des „Betreuten Wohnens“. Mit unserer Lösung bieten wir Ihnen eine Fülle unterschiedlicher Module bzw. Organisationsbausteine. Zum Beispiel: Bewohnerruf, Dokumentation, Auswertung, Zutrittskontrolle, Telefonabrechnung und vieles mehr. Mit der Kopplung zu unserer prozessorientierten Branchensoftware OPAS Sozial öffnen sich neue Möglichkeiten einer Gesamtlösung für Kommunikation, Rufmanagement und Datenverarbeitung.

## Einfach einfacher

Rufinformationen können via Zimmersignalleuchten in LED-Ausführung auf den Fluren oder per Anzeige auf dem Telefondisplay angezeigt werden. Damit wird das Laufen zum nächsten Telefon überflüssig. Alles wird über die Telefonanlage und das Alarmmanagementsystem gesteuert.

## Hilferuf per Funk

Bewohner, die sich zwar im Zimmer bewegen können, aber im Notfall vielleicht nicht mehr bis zum Telefon kommen oder an den Rollstuhl gebunden sind, können den Hilferuf über einen „Funkfinger“ auslösen. Diesen tragen sie per Clip an der Kleidung oder an einer Halskordel mit Zugentlastung beziehungsweise mit Armband.

Vom „Funkfinger“ geht der Ruf über einen im Raum installierten Funkempfänger des OpenPhone 12i zum Alarmserver und von dort auf das Telefon einer Pflegeperson. Diese kann dann sofort mit dem Bewohner kommunizieren, wobei dieser, dank Freisprecheinrichtung, einfach in den Raum hineinspricht. Bis zu 10 Meter kann der Bewohner dabei vom Funkempfänger entfernt sein. Er kann sich also unter Umständen auch auf dem Zimmerflur, auf dem Balkon oder auf der Sommerterrasse aufhalten.

## Mit Druck oder Zug

Bewohnerrufe können mit einem an den Alarmkonverter angeschlossenen Ruf-, Zug- oder Birntaster aus dem Aastra-Schalterprogramm ausgelöst werden. Auch diese Rufe erreichen das Telefon im Schwesterdienstzimmer oder das Mobilteil des Pflegepersonals.

Über spezielle, eingebaute Taster lässt sich aus dem Bad oder WC ein Ruf absenden, der schnelle Hilfe ermöglicht. Aber auch mit dem wasserdichten „Funkfinger“, den der Bewohner am Körper trägt, oder über einen Funkzugtaster lässt sich hier ein Ruf aussenden.

# OpenCare/ OPAS Sozial



OpenCare bietet für das Betreute Wohnen den gleichen Komfort und Sicherheitsstandard, wie in der stationären Pflege. Jeder Ruf landet dort, von wo aus die schnellste Hilfeleistung erfolgen kann.

## OpenCare im Überblick

### Für die stationäre Pflege

- Die Bewohner-Telefone können für jeden Einzelfall individuell programmiert werden.
- Rufeinrichtungen lassen sich auch in allen Nasszellen anschließen.
- Auch per „Funkfinger“ können Rufe über das OpenPhone 12i ausgelöst werden.
- Das Pflegepersonal erhält alle erforderlichen Informationen über Displayanzeigen an Stationstelefonen, DECT-Mobilteile, Zimmersignalleuchten oder Bildschirmen. Das spart wertvolle Zeit.
- OpenCare kann an unterschiedlichen Aastra-Telekommunikationsanlagen betrieben werden.
- Das gesamte System ist bis zum Bewohner-Telefon und Tastereinheit leitungsnetzüberwacht, das garantiert hohe Zuverlässigkeit und Sicherheit.
- Alle Rufe und Vorgänge werden für eine zuverlässige Dokumentation automatisch protokolliert.
- Die Integration der Branchensoftware OPAS Sozial schafft die Möglichkeit einer ganzheitlichen Organisationsstruktur unter einer Benutzeroberfläche.

### Für das Betreute Wohnen

- Angegliederte Wohneinheiten lassen sich integrieren.
- Funk- und Servicetasten sind anschließbar.
- Alarmierungsketten sind schnell einzurichten und leicht zu ändern. Sprechen und Hören erfolgt über direkte Verbindungen am OpenPhone 14n.
- Drahtlose Rauchmelder und Einbruchsmelder lassen sich ebenfalls integrieren.
- Bereits im Haus vorhandene Leitungswege können genutzt werden.
- Die Funkstrecken werden automatisch kontrolliert.
- Alle Rufe und sonstigen Vorgänge werden automatisch protokolliert.
- Jede Konfiguration wird individuell eingerichtet und ist leicht zu installieren.
- Das OpenPhone 14n entspricht den Anforderungen des Pflegehilfsmittelverzeichnis Abschnitt Hausnotrufgeräte und ist dort unter der Position mit Nr. 52.40.01.1059 und der Produktbezeichnung Aastra DeTeWe OpenPhone 14 n gelistet.

# OpenCare im Überblick



OpenPhone 12i



OpenPhone 13i



OpenPhone 14n

## OpenPhone 12i

Das analoge Notruftelefon mit Funkoption und Freisprechen für Astra-Kommunikationssysteme

### Allgemeine Produktmerkmale:

- Analoges Kompakttelefon inklusive Schwesternruf
- Große, rote Ruftaste inklusive Beruhigungslicht
- Großstatur mit taktiler Rückmeldung
- 15-stelliges, übersichtliches Display
- 13 Zielwahlnummern in zwei Ebenen
- Vitalfunktion
- An- und Abmeldetaste für Personal
- Identklinkenbuchse
- Programmier- und Notizbuchfunktion
- Elektronisches Sperrschloss
- Optische Anzeige eingehender Anrufe
- 7-poliger DIN-Anschluss für Birntaster
- Integriertes Freisprechmodul zur direkten Ansprache nach Rufauslösung
- Optionale Erweiterung mit max. 8 Funkfinger zur Auslösung eines Bewohnerrufes

### Technische Daten:

- Analoganschluss über RJ 45/8
- Farbe: dunkelblau
- Abmessungen B × T × H: 175 × 210 × 55 mm
- Tischapparat, optional Wandmontage
- inkl. externes Netzteil

## OpenPhone 13i

Das analoge Notruftelefon mit Freisprechkomfort für Astra-Kommunikationssysteme wie OpenPhone 12i jedoch mit folgenden Einschränkungen:

- keine Möglichkeit zur Einbindung eines Funkfingers für den Bewohnerruf
- Funkmodul nicht nachrüstbar!

### Technische Daten:

- Analoganschluss über RJ 45/8
- Farbe: dunkelblau
- Abmessungen B × T × H: 175 × 210 × 55 mm
- Tischapparat, optional Wandmontage

## OpenPhone 14n

Das analoge Hausnotruftelefon mit Funkempfänger und Freisprecheinrichtung

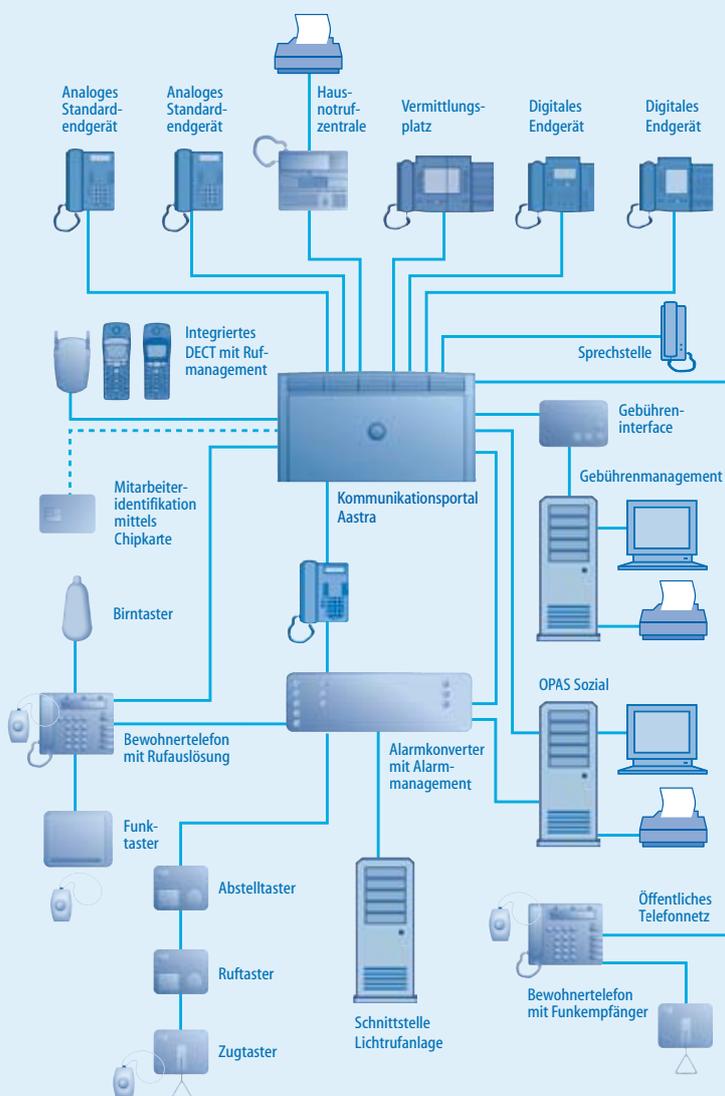
### Allgemeine Produktmerkmale:

- Analoges Kompakttelefon inkl. Funknotruf
- Große rote Ruftaste
- Großstatur nach gerontologischen Richtlinien
- 15-stelliges Großdisplay
- 14 Zielwahlnummern in 2 Ebenen
- Notiz- und Mitschnittfunktion
- Optische und akustische Signalisierung eingehender Anrufe
- CLIP-Funktion
- Entspricht Pflegehilfsmittelverzeichnis, Pos.Nr. 52.40.01.1059
- Eigenüberwachung Stromversorgung, Telefonanschluß, Funkstrecke

### Technische Daten:

- Analoganschluß über TAE
- Farbe: dunkelblau
- Abmessungen B × T × H: 175 × 210 × 55 mm
- Tischapparat, opt. Wandmontage
- inkl. Netzteil und Batterien

## Die Basis bildet ein Kommunikationsportal von Aastra



## Besser organisieren

Unsere TK-Systeme, verbunden mit OpenCare, bieten Ihnen viele Möglichkeiten. Betriebsabläufe lassen sich vereinfachen, Informationen optimal bereitstellen, die gesamte Organisation straffen – das Betriebsergebnis kann so ständig verbessert werden.

## Bei Anruf Hilfe: Mit OpenPhone 12i und 13i

Die Hilfe kommt ohne Umwege, wenn der Bewohner noch in der Lage ist, am Bewohner-Telefon OpenPhone 12i oder 13i die Ruf- oder Birntaste oder den Funkfinger zu drücken. Das Pflegepersonal kann sofort Hilfsmaßnahmen einleiten, ohne erst zum Bewohner eilen zu müssen. Das Telefon lässt sich so am Bett anbringen, dass auch Bettlägerige dieses bedienen können.

## Auch ohne Telefon

Ist der Bewohner nur in der Lage, den Funkfinger des OpenPhone 12i zu drücken, stellt das System auch sofort eine Verbindung zum Pflegepersonal her. Eine „Beruhigungslampe“ signalisiert dem Bewohner, dass der Ruf dort angekommen ist.

## Das Personal ist informiert

Das Personal sieht auf dem Display des Systemtelefons im Schwesterdienstzimmer oder auf dem des Aastra-DECT-Telefons, von wem der Ruf kommt, aus welchem Raum (z.B. WC) und unter welcher Rufnummer der Rufende gegebenenfalls erreichbar ist.

# OpenCare im Überblick



## Immer ansprechbar

Ist Ihr Personal unterwegs, beispielsweise im Haus oder Garten, kann es von eventuellen Hilferufen auch dort erreicht werden: über schnurlose Telefone von Aastra mit DECT-Standard. Drahtgebundene und schnurlose Telefone sind in unseren Anlagen gleichwertig miteinander integriert und vereinen in sich die volle Funktionalität eines digitalen Systemtelefons.

## Auch schnurlos

Je nachdem wie der Bewohner den Ruf auslöst – per Telefon, „Funkfinger“ oder externem Taster – zeigt sich das auch am schnurlosen Telefon. Die Schwester liest die notwendigen Informationen vom Display ab, telefoniert dann entweder schnurlos mit dem Bewohner oder leitet sofort die erforderlichen Maßnahmen ein.

## Entscheidung vor Ort

Hat sich das Pflegepersonal vor Ort über die Situation des Rufenden informiert, kann sie über das Bewohner-Telefon per Tastendruck oder über einen Ruftaster bei Bedarf einen Notruf auslösen, um weitere Hilfe herbeizurufen.

## Hilferuf via Bildschirm

In größeren Häusern mit einer umfangreichen Kommunikationsstruktur können alle Rufe auch in der Zentrale auflaufen und mit den entsprechenden Informationen auf einem Bildschirm angezeigt werden. Die Zentrale kann nun entweder sofort Hilfsmaßnahmen veranlassen oder den Ruf zu einer Einsatzstelle weiterleiten.

## Und für das Betreute Wohnen

Mit einer weiteren Ergänzung des Systems können auch außenliegende Einheiten, wie separate Wohnungen oder Appartements betreut werden. Über eine normale Telefonleitung wird dann die Verbindung zu einer zentralen Abfragestelle hergestellt. Damit haben auch ambulant betreute Personen die gleichen Möglichkeiten wie die stationär betreuten Bewohner.

Über das nach gerontologischen Studien angepasste Hausnotruftelefon und dem integrierten Ruftaster nebst Funkrufsystem mit exklusiver Notruffrequenz von 869 MHz kann auch hier schnell Hilfe angefordert werden. Sobald eine Ruftaste gedrückt wird, geht der Ruf in der Hausnotrufzentrale ein und kann direkt an das verantwortliche Personal weitergeleitet werden. Der Rufende kann mittels Freisprecheinrichtung von seinem Platz aus mit dem Personal freisprechen, ohne dass dieser an das Telefon gehen muss.

# OPAS Sozial – Ihre Leistung steht im Mittelpunkt

OpenCare/  
OPAS Sozial

OPAS Sozial ist die universelle Softwarelösung für die Verwaltung und Abrechnung beliebig vieler unterschiedlicher Einrichtungen und Einrichtungsformen. Basis der Applikation ist ein Datenbank-System, das alle relevanten Parameter aus den Verwaltungs- und Geschäftsprozessen sozialer Einrichtungen berücksichtigt. Die Module Pflegeplanung und -dokumentation, Qualitätscontrolling und diverse Schnittstellen vervollständigen den Leistungsumfang.



## Modular aus Prinzip

OPAS Sozial bietet eine Reihe anwendungsspezifischer Programm-Module, die eine individuelle Dimensionierung und die perfekte Anpassung an die konkreten Bedingungen ermöglicht. So erreicht das System ein Höchstmaß an Kosteneffizienz, Anpassungsfähigkeit und Zukunftssicherheit. Beginnend beim Starter- oder Basispaket bis zur Vernetzung vieler Einrichtungen reicht die Einsatzskala.

Wesentliche Bestandteile von OPAS Sozial sind die Programmmodule für Aufnahme, Bewohnerverwaltung, Pflegeplanung und -dokumentation, Kassenbuch, Qualitätscontrolling, Kontaktmanagement sowie Fakturierung. Ein Highlight ist die Option zur mobilen Leistungserfassung via WebPads, Pocket PCs oder Systemtelefon.

## Einfach und komfortabel

Selbst für komplexe Organisationsstrukturen bietet OPAS Sozial alle erforderlichen Tools für die zentrale Administration mit höchster Datensicherheit. Die einfache Bedienoberfläche mit intuitiver Benutzerführung vereinfacht dabei alle Managementprozesse spürbar. Die integrierte Hilfefunktion ermöglicht online jederzeit eine Unterstützung am aktuellen Eingabepunkt.

Das Benutzer-Interface von OPAS Sozial erfordert kein Umdenken – die Menüstruktur ist dem täglichen Ablauf einer sozialen Einrichtung nachempfunden.

Leistungsfähige Suchfunktionen bewältigen auch komplexe Datenstrukturen über mehrere Einrichtungen und Bereiche hinweg. Hinzu kommt ein Aufgaben- und Terminmanagement inklusive E-Mail-Integration über Microsoft Outlook. Die Workflow-Funktionalität macht Notizzettel entbehrlich. Alle Aufgaben und Termine behält das Programm im Auge. Der kennwortgeschützte Benutzerwechsel ist selbst im laufenden Betrieb ohne Neustart möglich.

## Datenmanagement auf höchstem Niveau

Alle Zugriffsrechte auf OPAS Sozial-Funktionen und -Module werden über individuelle Nutzerrechte für Personen, Aufgabenbereiche, Gruppen oder Abteilungen sicher gesteuert. Die so erzeugten Anwenderprofile ermöglichen gleichzeitig die präzise Zuordnung aller Vorgänge zu Mitarbeitern und Bereichen.

Die reibungslose Integration in die Telekommunikationsumgebung von Aastra mit OpenCare sorgt dafür, dass Funktionen wie die Gebührenabrechnung oder das Alarmmanagement mit automatischer Zuordnung von Notrufen direkt in die Dokumentation der Leistungserfassung einfließen.

OPAS Sozial bietet die Möglichkeit, über die TAPI-Schnittstelle direkt aus dem Programm computergestützt zu telefonieren. Natürlich funktioniert auch die Anruferidentifikation, wenn seine Telefonnummer im Programm hinterlegt ist.

# OPAS Sozial im Überblick

## Module für die Aufnahme und Bewohnerverwaltung

- Unterbringung: Anzeige freier Wohnplätze, Protokollierung von Ein-, Aus- und Umzügen
- Pflegestufe: Zuordnung per Auswahl, Verwaltung von Antragsdaten
- Bezugspersonen: unbegrenzte Speicherung von Namen und Adressdaten
- Betreuer: übersichtliche Zuordnung von Betreuern und bevollmächtigten Personen
- Ärzte: Ärzte und Vertretungen werden inklusive Regelungen und Absprachen hinterlegt
- Persönliche Gegenstände: umfassende Möglichkeiten zur Verwaltung
- Verwahrgeldkonto: über die Barbetragverwaltung, ein oder mehrere Konten pro Bewohner möglich

## Module für die Abrechnung

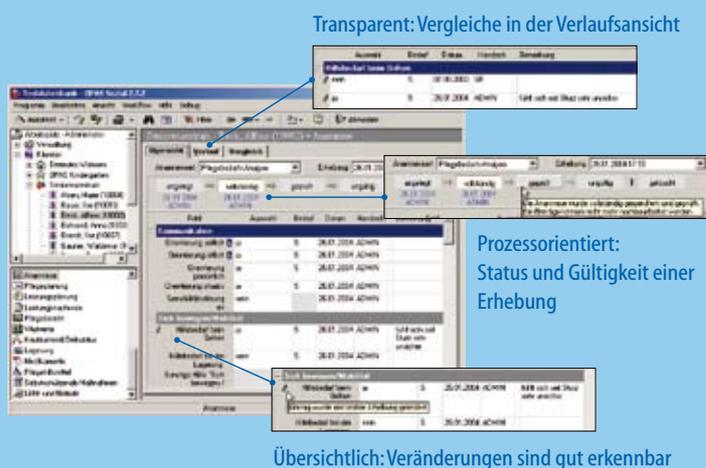
- Assistent Abrechnung: Definition und Hinterlegung von Abrechnungsverfahren nach Bedarf
- Vorschau: Rechnungsvorschau am Bildschirm vor dem Druck
- Abrechnungslauf: automatische Abrechnung, dabei Berücksichtigung aller Änderungen von Abrechnungsdaten (Renten, Wechsel der Pflegestufe, Abwesenheiten etc.), automatische Rückrechnungen

## CRM für höchste Ansprüche

- Kundenakquise und Kontaktpflege
- Belegungsmanagement
- Interessentenverwaltung mit Hinterlegung persönlicher Wünsche und Interessen
- Kontaktverfolgung mit Aufgaben- und Aktivitätenmanagement
- Planung von Marketingaktivitäten

## Module für das Kassenbuch

- Kassen: Führung aller betrieblichen Kassen
- Konten: freie Hinterlegung von Kontenplänen, automatische Vergabe von individuellen Matchcodes
- Kostenstellen: Anlage mit Matchcode und Bezeichnung im Katalog
- Buchungen: Übersicht aller Buchungsdaten und Informationen, vorschriftsmäßige Stornierung bei Änderungen der Buchungssätze, Anzeige von Fehlbeträgen
- Buchungstexte: Hinterlegung häufig wiederkehrender Buchungen mit Buchungstexten
- Beleg erfassen: automatischer Vorschlag für Belegnummer und Datum, Unterstützung durch Softwareassistenten



## Module für die Pflegeplanung und -dokumentation

- **Pflegeplanung:** automatisierte Planung, Hinterlegung fachlicher Definitionen wie Pflegestandards
- **Biografischer Dialog:** Erfassung aller für die Planung wichtigen persönlichen Daten
- **Ernährung:** Erfassung individueller Ernährungs- und Essgewohnheiten
- **ATL/AEDLs:** individuelle Erhebung des Pflegebedarfs
- **Pflegestandards:** Hinterlegung individueller Standards zu allen Pflegeleistungen, auch Beschreibungen z.B. nach Krohwinkel sind verfügbar
- **Verknüpfungen:** geplante Leistungen werden mit der Pflegeplanung verbunden und abgeglichen
- **Leistungsnachweis:** automatische Übernahme erbrachter Leistungen in den Leistungsnachweis
- **Auswertungen:** umfangreiche Auswertungstools für Pflegeplanung und Pflegedokumentation, Datenexport für Microsoft-Office-Anwendungen
- **Pflegebericht:** umfassende Dokumentationsmöglichkeit für alle Bereiche, Definition von Textbausteinen mit Variablen zur leichteren Dokumentation und beschleunigten Datenerfassung
- **Vitalwerte:** Erfassung und direkte Übernahme in den Pflegebericht
- **Grafische Darstellung:** numerische und grafische Auswertungen
- **Hautstellen/Dekubitus:** umfassende und übersichtliche Dokumentation des Hautzustandes und aktueller Befunde, direkte Zuordnung von Fotos möglich

- **Medikamente:** übersichtliche Verwaltung von Medikamenten und Bedarfsmedikamenten sowie von ärztlichen Verordnungen und Weisungen
- **Pflegehilfsmittel:** Katalogisierung häufig verwendeter Pflegehilfsmittel
- **Termine vormerken:** inkl. Unterstützungsbedarf durch Begleitung, Fahrdienste etc.
- **Aufgaben planen:** integrierte Aufgabenverwaltung (Workflow)
- **Aufgaben melden:** automatische Erinnerung an hinterlegte und übermittelte Aufgaben
- **Microsoft Outlook:** direkter Zugriff zur Planung von Aufgaben und Terminen

## Weitere Module

Eine Offene-Posten-Verwaltung, das Qualitätscontrolling oder auch die Schnittstellen zur Finanzbuchhaltung ergänzen die Aufzählung. Zu den beschriebenen Softwaremodulen können Hardwareergänzungen hinzugefügt werden, die die Leistungsfähigkeit und die Effizienz der Lösung OPAS Sozial unter dem Aspekt Zeitmanagement wesentlich steigern. Dazu gehört unter anderem die Mobile Leistungserfassung.

Weiterführende Informationen zu OPAS Sozial können Sie dem separaten Prospekt OPAS Sozial und den speziellen Datenblättern entnehmen.



# OpenCare/ OPAS Sozial

Ihr Aastra-Partner

Aastra DeTeWe GmbH

Zeughofstraße 1  
10997 Berlin  
Germany

[www.aastra.de](http://www.aastra.de)  
[info.de@aastra.com](mailto:info.de@aastra.com)

Aastra Telecom Schweiz AG

Ziegelmattdstrasse 1  
CH-4503 Solothurn  
Suisse

[www.aastra.ch](http://www.aastra.ch)

Stand: 12.2008/ Bestellnummer: DS193 • Produkte ähnlich Abbildungen • Technische Änderungen vorbehalten  
Windows ist ein eingetragenes Warenzeichen von Microsoft Corporation • Alle anderen Warenzeichen sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.